

Entsorgung von Suchtmitteln

(gemäß Erlass der Bundesministerin für Gesundheit und Frauen, GZ 21551/10-III/B/9/03)

Chemisch-pharmazeutisches Laboratorium

der Österreichischen Apothekerkammer

Spitalgasse 31, 1090 Wien

Tel.: (01) 40 414 / 170 DW E-Mail: apolab@apothekerkammer.at

Apotheke/Firma

Anschrift/Stempel

Betriebsnummer:

Dem Chemisch-pharmazeutischen Laboratorium der Österreichischen Apothekerkammer werden folgende Suchtmittel nach beiliegender Aufstellung zur Überprüfung und Entsorgung übergeben:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Arzneispezialitäten (Anlage 1, zweifach)

Magistrale Zubereitungen / Reinsubstanzen (Anlage 2, zweifach)

Rücknahmen Heime/Arztpraxen (Anlage 3, zweifach)

Rücknahmen Patienten (Anlage 4, zweifach)

.....

Datum

.....

Unterschrift/Stempel

Anlagen:Seiten

Anlage 1, 3 und 4

Arzneispezialität: pro Position

= "Zeilengebühr € 6,-- + Erstpackung € 1,20" = 7,20 Euro

- Zusammenfassung einer Arzneispezialität derselben Stärke und desselben Herstellers in eine Packungseinheit (kann die Originalpackung oder beschriftetes Säckchen sein) entspricht einer Buchungszeile (7,20 Euro).

- Für jede Mehrpackung wird pro zusätzliche Packungseinheit 1,20 Euro verrechnet.

Beispiel 1

Position 1	Substitol 200 mg	1 Packung	90 Stück
------------	------------------	-----------	----------

Für Beispiel 1 sind 7,20 Euro (Buchungszeile) zu entrichten

Beispiel 2

Position 1	Substitol 200 mg	3 Packungen	90 Stück
------------	------------------	-------------	----------

Für Beispiel 2 sind 7,20 Euro (Buchungszeile) plus 2,40 Euro (zusätzliche Packungseinheit) zu entrichten.

- Für das korrekte Ausfüllen der Formulare steht folgendes Beispielblatt für Sie zur Verfügung: (Beispiel 1).
- Firmenbezogene Auflistung von Arzneispezialitäten wie zum Beispiel fentanylhaltige Pflaster diverser Hersteller (jede Firma und Dosierstärke als separate Position).
- Restmengen der nicht magistral verarbeiteten Arzneispezialität L-Polamidon Lösung sind in Sammelbehältern zusammenzuführen. Bitte um Angabe der Gesamtmenge in ml.
- Suchtgiftrücknahmen von Patienten (sowohl Arzneispezialitäten als auch magistrale Zubereitungen) sind wie oben beschrieben einzutragen, jedoch gesondert in Anlage 4 anzuführen.
- Suchtgiftrücknahmen von Heimen/Arztpraxen (sowohl Arzneispezialitäten als auch magistrale Zubereitungen) sind wie oben beschrieben einzutragen, jedoch gesondert in Anlage 3 anzuführen.

Anlage 2

Magistrale Zubereitung/Reinsubstanz: pro Position (=“Buchungszeile“): 12 Euro

Zubereitungen sind in Sammelbehälter zusammenzuführen. Bitte um Angabe **der enthaltenen Reinsubstanz in g/ml bzw. g/g. (Beispiel 2)**

Damit sind u.a. folgende Leistungen abgegolten:

- Übernahme und Überprüfung der eingebrachten Suchtmitteln

- Analysenkosten für Reinsubstanzen und magistrale Zubereitungen

- Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sowie EDV-mäßige Erfassung

- Meldung der entsorgten Suchtmittelmengen an das Bundesministerium für Gesundheit und Frauen

- Rücksendung einer Bestätigung über die zur Entsorgung übernommene Menge an den Einbringer

Für allfällige weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr Mag. pharm. Dr. Brenner und die Mitarbeiter des Chemisch-pharmazeutischen Laboratoriums gerne zur Verfügung.

Sämtliche Beträge verstehen sich exklusive Mehrwertsteuer.

Arzneispezialitäten

Position	Bezeichnung der Arzneispezialität, Darreichungsform und Stärke	Anzahl Packungen	Stückzahl (Anzahl Ampullen, Kapseln, Tabletten etc.)
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
Summe			

.....
Datum

.....
Unterschrift/Stempel

Magistrale Zubereitungen / Reinsubstanzen (Suchtgifte und psychotrope Substanzen)

Position	Magistrale Zubereitung / Reinsubstanz	Menge	Enthaltene Nettomenge an Suchtmittel
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
Summe			

.....
Datum

.....
Unterschrift/Stempel

Arzneispezialitäten

Position	Bezeichnung der Arzneispezialität, Darreichungsform und Stärke	Anzahl Packungen	Stückzahl (Anzahl Ampullen, Kapseln, Tabletten etc.)
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
Summe			

.....
Datum

.....
Unterschrift/Stempel

Arzneispezialitäten

Position	Bezeichnung der Arzneispezialität, Darreichungsform und Stärke	Anzahl Packungen	Stückzahl (Anzahl Ampullen, Kapseln, Tabletten etc.)
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
Summe			

.....
Datum

.....
Unterschrift/Stempel